

Vermarktet durch: Frankonia Handels GmbH & Co. KG,
VZ Servicebetrieb, Schießhausstr.10, 97228 Rottendorf

ARTIKEL # 2001383

Compoundbogen Vortex

MONTAGEANLEITUNG / NUTZUNGSBEDINGUNGEN

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig, bevor Sie damit beginnen, Ihren Bogen einzustellen oder mit ihm zu schießen. Bedenken Sie, dass viele Einstellungen fachgerecht und mit den korrekten Hilfsmitteln, z.B. einer Bogenpresse, vorgenommen werden müssen. Kontaktieren Sie im Zweifelsfall den Bogensporthändler Ihres Vertrauens. Wann immer Sie Ihren Bogen nutzen, sollten Sie stets Ihr Ziel sowie den Bereich dahinter genau überprüfen, damit keine Gefahr für Dritte entsteht. Bei sorgfältigem Umgang werden Sie viele Jahre Freude an Ihrem Bogen haben.

Manufacturers guarantee, that all bows correspond to their attributive function, considering the enclosed instructions. If you can not find an instruction in english language do not use this bow. First get in contact with us to prevent wrong handling and losing warranty claim (reduced warranty for 2 years). Accessories like strings, arrows, etc. are excluded from this claim. Before using, check the bow and all components. Only use the material if the material is without any faults. If there are any problems, get in contact with a specialist store. There is no claim when changing sth. arbitrary.

SETÜBERSICHT

- Compoundbogen Vortex
- Pfeilauflage
- 3-Pin Visier*
- Montageköcher
- 5 Modulsets
- 3 Inbusschlüssel
- 3 Aluminiumpfeile

*bereits vormontiert

SPEZIFIKATIONEN

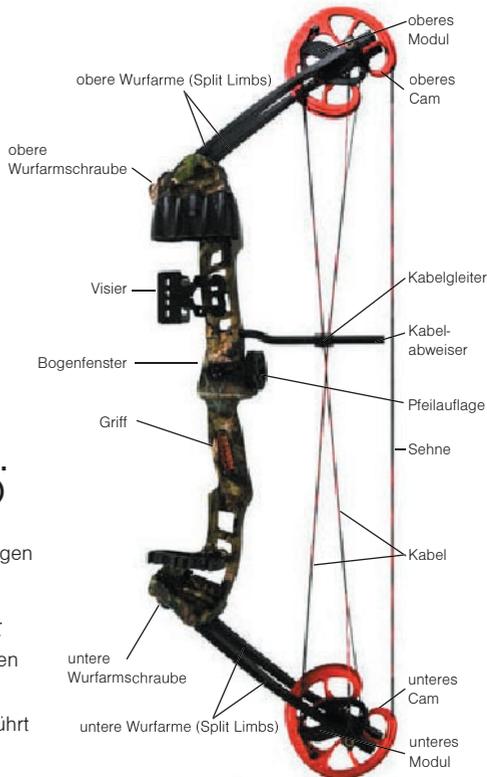
- Bogengewicht: 1,04kg (2,3lbs)
- Zuggewicht: 7,3 bis 20,4kg (16 bis 45lbs)
- Auszugslänge: 53,3 bis 68,6cm (21 bis 27")
- Standhöhe: 18,4cm (7,3")
- Let-Off: 60-70%

Die eingestellte Zugstärke beträgt 41lbs (18,6kg).

Die eingestellte Auszugslänge beträgt 26" (66cm)

Compoundbögen unterliegen einer eingeschränkten, 2-jährigen Gewährleistung. Verschleißteile wie Sehnen, Pfeile, Kabel und eventuell anderweitig gelieferte Accessoireteile sind nach Gebrauch von dieser Gewährleistung ausgeschlossen. Bitte prüfen Sie den Bogen und deren Komponenten immer unverzüglich auf Gewährleistungsansprüche und kontrollieren Sie die Materialien vor jedem Gebrauch sorgfältig, so dass von einer fehlerfreien Nutzung ausgegangen werden kann. Sollten eigenmächtig Veränderungen am Material durchgeführt werden, so entfällt die Gewährleistung und eventuelle Schadensersatzansprüche.

Alle erwähnten Firmenamen und Logos (Warenzeichen) unterliegen den Eigentums- und Nutzungsrechten der jeweiligen Firmen. Technische Änderungen der abgebildeten und beschriebenen Artikel, die der Verbesserung dienen, sind vorbehalten. Copyright BLACK FLASH Archery GmbH, Könitz. Eine Digitalisierung, die Reproduktion oder anderweitige Vervielfältigung bedarf dem schriftlichen Einverständnis des Herausgebers.



SICHERHEITSHINWEISE

Mit dem Kauf dieses Compoundbogens haben Sie ein Sportgerät erworben, dessen Einsatz ausschließlich zum Schießen auf die für das Zuggewicht des Bogens geeigneten Zielscheiben und 3D-Kunststoffziele vorgesehen ist.
Halten Sie immer die gesetzlichen und die vom Hersteller vorgegebenen Sicherheitsinstruktionen ein, andernfalls kann es zu ernsthaften Verletzungen kommen.

IHRE SICHERHEIT und die SICHERHEIT DRITTER steht an ERSTER STELLE !

Führen Sie die Montage vorsichtig und korrekt nach Instruktion durch. Sofern Sie den Bogen nicht selbst sachgemäß montieren können, suchen Sie einen Fachhändler auf. Nur ein fachgerecht montierter Bogen darf genutzt werden.

Stellen Sie vor jeder Nutzung sicher, dass der Bogen mit seinen Bauteilen unbeschädigt ist. Ein beschädigter Bogen darf nicht zum Einsatz kommen. Die Instandsetzung der Beschädigungen hat nur durch den Fachhandel zu erfolgen.

Gehen Sie sorgsam mit Ihren Bogen um und pflegen Sie diesen.
Kontinuierliche Sichtkontrollen hinsichtlich dem Abnutzungsgrad auf Sehne und Kabel sind erforderlich. Wachsen Sie die Sehne leicht und gleichmäßig, wenn die Fasern an Glanz verlieren. Das Einwachsen hat nur in dem Bereich außerhalb der Umwicklungen, insbesondere der Mittelwicklung, mit einem im Handel erhältlichen Sehnenwachs zu erfolgen. Lösen sich Fasern und/oder Wicklungen, sind Sehne/Kabel vom Fachhandel instand zu setzen oder auszutauschen, bevor eine weitere Nutzung erfolgen darf.

Überprüfen Sie stets Ihr Ziel sowie den umliegenden Bereich. Wählen Sie die Platzierung der Zielscheibe mit Bedacht aus. Auch im Fall einer Ablenkung des Pfeiles durch einen Defekt oder durch Fehlnutzung muss sichergestellt sein, dass Sie selbst, andere Menschen oder Tiere keinesfalls zu Schaden kommen können. Kann dies nicht gewährleistet werden, darf der Bogen nicht zum Einsatz kommen. Zielen Sie NIE mit dem Bogen, sei es gespannt oder ungespannt, in eine unsichere Richtung. Spannen Sie Ihren Bogen nicht, wenn Sie die für die Kraft des Bogens ausgelegte, handelsübliche Zielscheibe nicht oder nur unklar sehen können.

Halten Sie den Bogen immer in einer sicheren Schussposition und Richtung, d.h. zielen Sie niemals auf lebende Objekte! Sichern Sie Ihr Gelände so ab, dass auch bei einem Defekt oder ggf. einer Fehlnutzung kein Schaden entsteht.

Gebrauchen Sie den Bogen nicht unter Drogen- oder Alkoholeinfluss sowie unter Schlafentzug.

ACHTUNG: Der Auszugsmechanismus darf unter keinen Umständen umgebaut werden. Auch andere bauliche Veränderungen dürfen nicht vorgenommen werden.

Nutzen Sie nur für die Kraft und die Bauart (Material und Länge) des Bogens zugelassene, handelsübliche Pfeile. Nur ein Pfeil darf pro Nutzung eingespannt und geschossen werden. Auch dürfen Pfeile nur verwendet werden, wenn sie unbeschädigt sind. Das Gesamtgewicht des Pfeils muss mindestens 21,1g betragen.

Schießen Sie NIEMALS ohne Pfeil („Trockenschuss“) ! Verletzungsgefahr und die Gefahr der Bogenbeschädigung. Ein Pfeil kann eine erhebliche Strecke zurücklegen. Bedenken Sie daher auch immer einen angemessenen Pfeilfang.

Lagern Sie Ihren Bogen kühl und trocken. Hohe Temperaturen, wie sie auch in einem Fahrzeug entstehen, können ernsthafte Beschädigungen an Ihrem Bogen verursachen.

Tragen Sie immer eine Schutzbrille, wenn Sie Einstellungen an Ihrem Bogen vornehmen.



Sofern Sie sich Einstellungen am Bogen nicht zutrauen, wenden Sie sich an einen Fachhändler. Aufgrund der Bogenkonstruktion steht das Modell immer unter Spannung und eine falsche Handhabung kann zu ernsthaften Verletzungen führen!

Wenn Sie Ihren Bogen ausgezogen haben und ihn dann doch absetzen müssen, gehen Sie dabei vorsichtig und langsam vor. Halten Sie den stützenden Arm gerade und stellen Sie sich auf ein schnelles und hartes Absetzen ein. Vermeiden Sie, mit Ihren Händen hervorstehende Zubehörteile sowie Kabelschoner oder Köcher zu berühren. Zur Sicherheit drehen Sie Ihren Kopf zur Seite.

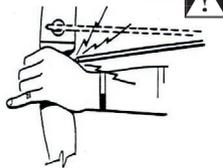
Nutzen Sie immer einen Bogen mit der für Sie korrekten Zuggewichtseinstellung. Beim Auszug sollten Sie stets eine Bogenschlinge verwenden.

Nehmen Sie niemals Veränderungen am Bogen vor, die die Konstruktion/Haptik gefährden können. Bohren Sie z.B. niemals zusätzliche Löcher in den Bogen oder entfernen Sie Teile. Dadurch verfällt die Garantie und es gefährdet Ihre Sicherheit.

Es wird empfohlen, den Bogen mindestens einmal jährlich von einem Bogensport Händler überprüfen zu lassen. Dabei sollten alle Komponenten wie Sehne, Kabel, Achsen, Wurfarme und Mittelstück auf Abnutzungen und Beschädigungen kontrolliert werden.

Pfeillängenbestimmung:

Schießen Sie niemals mit zu kurzen und mit beschädigten Pfeilen, um Verletzungen vorzubeugen. Achten Sie darauf, dass die Pfeile gleichlang sind.



Herausziehen der Pfeile:

Drücken Sie mit der Hand gegen die Scheibe und ziehen Sie mit der anderen Hand den Pfeil vorsichtig heraus, ohne dabei sich und andere zu gefährden. Eine Pfeilziehilfe ist ein gutes Hilfsmittel.



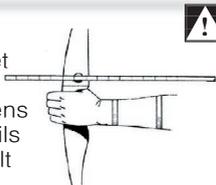
Schießbetrieb:

Halten Sie sich auch im Falle eines Materialverlustes immer hinter der Schusslinie auf, bis der Schießbetrieb eingestellt ist.



Pfeilbestimmung:

Es darf nur Pfeilmaterial verwendet werden, das für die Kraft und die Bauart (Material/Länge) des Bogens zugelassen ist. Die Länge des Pfeils kann über einen Messpfeil ermittelt werden.



Bogenschießen ist unter Beachtung strenger Sicherheitsmaßnahmen auf geeigneten* Privatgrundstücken oder auf zugelassenen Bogensportanlagen durchführbar. Ein Pfeil kann weit fliegen!

*Wählen Sie die Platzierung der Zielscheibe und den Ort der Nutzung mit Bedacht aus. Auch im Fall einer Ablenkung des Pfeils durch einen Defekt oder durch Fehlnutzung muss sichergestellt sein, dass Sie selbst, andere Menschen oder Tiere keinesfalls zu Schaden kommen. Kann dies nicht gewährleistet werden, darf die Schussausführung / Bogenutzung nicht erfolgen!

HINWEISE ZUR MONTAGE/ EINSTELLUNG/ NUTZUNG

MONTAGEHINWEISE

1. Lösen Sie den Bogen vollständig vom Verpackungsmaterial und öffnen Sie die Blisterverpackung mit den Inbusschlüsseln und Modulsets.
2. Lösen Sie den zweiteiligen Montageköcher durch das Herausdrehen der Montageschrauben auf der Rückseite der Verpackung mit dem beiliegendem 5/32 Inbusschlüssel.



3. Montage des Köchers: Befestigen Sie den Part mit Schaumstoffeinlage in der Bohrung etwas oberhalb des Visiers mit eben gelöster Schraube (Bild 1).

4. Das Gegenstück wird auf gleiche Weise am unteren Ende des Mittelstücks befestigt (Bild 2).



5. Um die Pfeilauflage zu montieren, lösen Sie zunächst die zugehörige Schraube inklusive Unterlegscheibe aus dem Mittelstück (Bild 3).

6. Die Pfeilauflage wird von der selben Seite aus befestigt wie das bereits vormontierte Visier. Die Auflage befindet sich nach der Montage vor dem Bogen in Richtung der Sehne bzw. des Schützen (Bild 4/5).

POSITION DER PFEILAUFLEGE

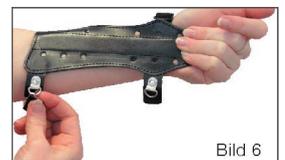
Die Sehne sollte die Pfeilauflage bei geradliniger Sicht optisch mittig trennen. Lockern Sie die markierte Schraube (Bild 5). Nun können Sie die waagerechte Position der Auflage justieren.



DER ARMSCHUTZ

Der Armschutz wird am Unterarm befestigt (Bild 6) als Schutz vor der Sehne. Der Armschutz sollte separat erworben werden und ist nicht im Lieferumfang enthalten.

Tragen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit bei der Benutzung des Bogens immer einen Armschutz um Verletzungen vorzubeugen!



DER NOCKPUNKT

Der Nockpunkt dient dem gleichmäßigen Einnocken des Pfeils an der Sehne. Folgende Anleitung zur Anbringung bezieht sich auf Fingerschützen ohne Release und Loop.



Bild 7



Bild 8

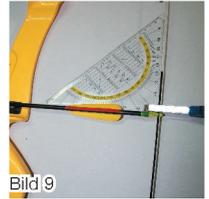


Bild 9

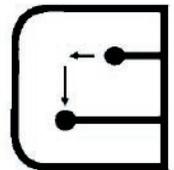
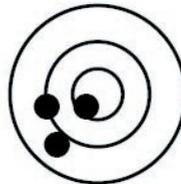
1. Nocken Sie den Pfeil auf den aufgespannten Bogen, so dass rein optisch ein 90 Grad Winkel zwischen Pfeil und Sehne entsteht (Bild 7). Sollte kein Sehnenmaßstab zur Hand sein, legen Sie ein langes Lineal auf den Pfeil.

2. Mittels Hilfsmittel (Dreieck) bilden Sie nun einen rechten Winkel von 90 Grad an der Sehne und richten Sie den Pfeil exakt nach diesem Winkel aus (Bild 8). Makieren Sie die Stelle an dem der rechte Winkel an der Sehne liegt.

3. Exakt über dem Nock des Pfeils platzieren Sie den Nockpunkt. Mit Hilfe einer Nockpunktzange klemmen Sie den ersten Nockpunkt an der Sehne fest (Bild 9). Bei Bedarf kann auch ein zweiter Nockpunkt unterhalb des Pfeils gesetzt werden. Achten Sie darauf, dass der Pfeil ca. 2mm Freiraum zwischen den beiden Nockpunkten besitzt.

DAS VISIER

Wenn Sie die Visierpineinstellungen vornehmen, denken Sie immer daran, „der Gruppe zu folgen“. Wenn sich die geschossenen Pfeile zu weit links befinden, bewegen Sie die Pins nach links. Wenn die Pfeilgruppe zu weit unten ist, bewegen Sie die Pins einfach nach unten.



Halten Sie den Bogen im Griff. Die Schraube, die sich rechts im Visierschlitten befindet, regelt die horizontale Visierverstellung. Drehen Sie diese Schraube mithilfe eines Inbusschlüssels leicht heraus, dann können Sie das Visier nach oben oder unten verschieben. Anschließend drehen Sie die Schraube einfach fest.

Auf der Oberseite des Visierauslegers befindet sich eine weitere Schraube. Mit dieser können Sie das Visier vertikal verstellen. Drehen Sie die Schraube leicht heraus, verschieben Sie es in die gewünschte Position und drehen Sie die Schraube wieder fest.

Die drei Pins des Visieres sind mit kleinen Schrauben an der Rückseite befestigt. Durch leichtes Herausdrehen mit einem Inbusschlüssel können Sie jeden Pin einzeln nach oben/ unten verschieben und so individuell anpassen.

DER STABILISATOR

Der Stabilisator wird im Gewindeloch an der vorderen Seite des Mittelstücks, unterhalb des Griffstückes, handfest eingeschraubt. Der Stabilisator kann separat erworben werden und ist nicht im Lieferumfang enthalten.

Der Stabilisator sorgt für eine Gewichtssteigerung am Bogen. Durch dieses zusätzliche Gewicht wird der Drehmoment des Bogens nach vorn verlagert. Ein wichtiger Aspekt ist außerdem die schwingungsdämpfende Wirkung, welche die Lebensdauer des Bogens erhöht.

DIE BOGENSCHLINGE

Die Bogenschlinge wird direkt am Griffstück des Bogens mit dem Stabilisator befestigt. Falls kein Stabi vorhanden ist, wird sie direkt am Griffstück mit einer passenden Schraube befestigt. Die Bogenschlinge kann separat erworben werden und ist nicht im Lieferumfang enthalten.

Die Bogenschlinge dient zur Fixierung des Handgelenks am Bogen. Dadurch kann man den Bogen lockerer halten und der Pfeilflug wird nicht durch festes Zugreifen negativ beeinflusst.

DAS RELEASE

Das Release ist eine mechanische Lösehilfe, welche die Bogensehne schnell und sauber löst und dadurch ohne entstehende seitliche Schwingungen einen optimalen Schuss ermöglicht. Es wird mit einem Band am Armgelenk der Zughand befestigt. Das Release wird im Loop oder an der Sehne eingehakt und mit dem kompletten Arm ausgezogen. Gelöst wird per Auslöser mit dem Daumen oder Zeigefinger. Das Release/Loop kann separat erworben werden und ist nicht im Lieferumfang enthalten.

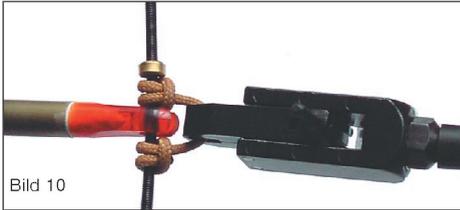


Bild 10
Release mit Loop

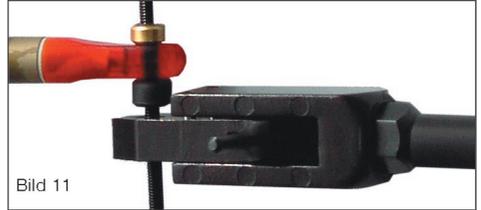


Bild 11
Release an der Sehne

AUSZUGSLÄNGE UND ZUGSTÄRKE VERÄNDERN

EINSTELLUNG DER WURFARMSCHRAUBEN

Ihr Bogen wird mit einer Auszugslänge von 26" und einem Zuggewicht von 41lbs geliefert.

Sie können das Zuggewicht verringern, indem Sie die Wurfarmschrauben an den Wurfarmtaschen (Übergang vom Mittelstück zum Wurfarm, Bild 12) bis zu **maximal drei Umdrehungen** entgegen dem Uhrzeigersinn ausdrehen.

Wir empfehlen Ihnen, eine farbige Markierung an der Schraube zu setzen!



Bild 12

Achtung! Die Wurfarmschraube muss sowohl an den oberen als auch an den unteren Wurfarmen EXAKT GLEICH eingestellt werden!

Bevor Sie das Zuggewicht verändern, drehen Sie die Wurfarmschrauben im Uhrzeigersinn handfest bis zu der untersten Position. Drehen Sie anschließend die Wurfarmschraube entgegen den Uhrzeigersinn auf die gewünschte Einstellung.

Wenn Sie sich nicht sicher sind, die Justierung selbstständig und korrekt durchzuführen, suchen Sie einen Fachhändler auf. Ein falsch eingestellter Compoundbogen kann zu starken Beschädigungen am Material führen und den Benutzer verletzen.

EINSTELLUNG DER KABELPOSITION

Die Veränderung der Kabelposition beeinflusst sowohl das Zuggewicht als auch die Auszugslänge. Voreingestellt ist die 0 Position. Alternativ kann die + bzw. - Position gewählt werden, indem das Kabel an der entsprechenden Schraube befestigt wird (Bild 13). Die einstellbaren Werte entnehmen Sie bitte der Tabelle auf folgender Seite.

Achtung! Um die Kabelposition zu ändern, ist zwangsläufig eine Bogenpresse notwendig! Nehmen Sie keine Änderungen an der Kabelposition ohne die entsprechende Fachkenntnis und die benötigten Hilfsmittel vor!

Bei falscher Handhabung können die Finger vom Kabel gequetscht werden!



Achtung! Die Kabelposition muss sowohl an dem oberen als auch an dem unteren Cam gleich eingestellt werden!

WECHSELN DER MODULE

Die Wahl des Moduls beeinflusst die Auszugslänge und das einstellbare Zuggewicht. Vormontiert ist das Modul F, welches ein einstellbares Zuggewicht von 29-45lbs unterstützt. Die genauen Daten aller Module entnehmen Sie bitte folgender Tabelle.

Um das Modul zu wechseln, lösen Sie die zwei Befestigungsschrauben (Bild 14) des Moduls mit einem 3/32 Inbus. Platzieren Sie das gewünschte Modul in der Position des eben gelösten Moduls und befestigen Sie es mit den gelösten Schrauben. Wiederholen Sie den Vorgang für das Modul am anderen Cam.

Achtung! Das Modul muss an beiden Cams identisch sein!



Bild 14

Diese Tabelle zeigt die Auszugslänge und das Auszugsgewicht in Abhängigkeit von Modul, Kabelposition und Drehung der Wurfarmschraube.

	- Position		0 Position		+ Position	
	Auszugs- gewicht (lbs)	Auszugs- länge (zoll)	Auszugs- gewicht (lbs)	Auszugs- länge (zoll)	Auszugs- gewicht (lbs)	Auszugs- länge (zoll)
Modul B	23	21	27	22	30	23
1 Drehung	20	21,5	24	22	27	23
2 Drehungen	18	21,5	22	22	25	23
3 Drehungen	16	21,5	19	22	22	23
Modul C	26	22,5	30	23	32	24
1 Drehung	23	22,5	27	23	29	24
2 Drehungen	21	22,5	24	23	26	24
3 Drehungen	19	23	21	23	24	24
Modul D	31	23,5	34	24	36	25
1 Drehung	28	23,5	31	24	33	25
2 Drehungen	25	23,5	28	24	30	25
3 Drehungen	23	23,5	25	24	27	25
Modul E	34	24	37	25	40	26
1 Drehung	31	24,5	34	25	36	26
2 Drehungen	28	24,5	31	25	33	26
3 Drehungen	26	24,5	28	25,5	31	26
Modul F	38	25,5	41	26	45	27
1 Drehung	35	25,5	37	26	39	27
2 Drehungen	32	25,5	34	26	36	27
3 Drehungen	29	25,5	31	26	33	27

INSTANDHALTUNG

Ihr Bogen wird Ihnen viele Jahre Freude bereiten, wenn Sie ihn richtig instand halten und sorgfältig behandeln.

Synthetische Kabel und Sehnen sollten regelmäßig gewachst werden. Geben Sie Sehnengleitmittel auf die Kabel und Sehnen und nutzen Sie dieses vor jedem Einsatz.

Sehnen und Kabel sollten in regelmäßigen Abständen gewechselt werden. Abgenutzte Kabel oder Sehnen können plötzlich zerreißen und somit den Schützen verletzen oder den Bogen beschädigen. Sehne und Kabel sind mindestens alle 5000 Schuss bzw. einmal jährlich zu wechseln. Das Wechseln von Sehne / Kabeln kann nur mit einer geeigneten Bogenpresse vorgenommen werden. Dies sollte auf jedem Fall von einer fachkundigen Person durchgeführt werden.

ACHTUNG: Vor der Verwendung einer Bogenpresse sind die beiden Wurfarmschrauben komplett in die Grundposition zurück zu drehen (die Wurfarme liegen vollständig in der Wurfarmaufnahme). Lassen Sie dies im Zweifelsfall von Ihrem Bogensportfachhändler durchführen.

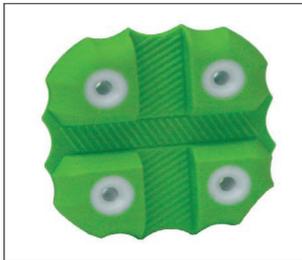
Verschließen Sie den Bogen nach der Benutzung an einem sicheren Platz, so dass ein Zugriff Dritter ausgeschlossen werden kann. Für eine erhöhte Sicherheit empfehlen wir, Bogen und Pfeile getrennt voneinander aufzubewahren.

GEEIGNETES ZUSATZMATERIAL



#183085
Aluminiumpfeile 1716

3x Komplettpfeil mit Einklebespitze.
Länge: 29"
Material: Aluminium



#183097
Pfeilziehhilfe

Kunststoff mit zwei Schaftkanälen für verschiedene Schaftdurchmesser.
Erleichtert das Herausziehen des Pfeils aus der Scheibe.



#88465
Sehnenwachs

Zum Auftragen auf die Bogensehne. Schützt das Material und verlängert die Haltbarkeit.



#192562
Zielscheibe Torrent

Aufgrund hoher Stoppwirkung von bis zu 450 FPS besonders effektiv. Sehr gute Führung der Pfeile durch Netzkonstruktion.
Größe: 45x45x35cm



#173011
Schießsack Will Stop

Schießsack aus wetterfestem Material mit aufgedruckten Trefferzonen. Geeignet für Alle Armbrustpfeile.
Lieferung ungefüllt.
Größe: 58x94cm



#192548
3D Ziel Baumstamm

3D Ziel mit 3 Zielzonen. Geeignet für alle Bögen und Armbrüste bis 360fps.
Größe: 63x43cm
Gewicht: 8kg